

Austauschschüler wollen Frieden stiften



Dagmy Siebke

Der Rotary-Nachwuchs von Rotex 1800 organisierte für 50 Jugendliche ein Wochenende in Celle. Mit ihren Flaggen zogen die Schüler über den Weihnachtsmarkt.

CELLE. Rund 50 Austauschschüler aus 17 verschiedenen Ländern – darunter Australien, Indien, Brasilien, Kanada und USA – haben am Wochenende die Celler Innenstadt belebt. Häufig waren sie beim Bummel in die Fahnen ihrer Heimatlandes gehüllt, und aus tragbaren Lautsprechern dröhnten mexikanische Musik oder aktuelle Charthits.

„Beim Weihnachtswochenende von Rotex 1800, der Nachwuchsorganisation von Rotary für den Bereich Niedersachsen und Sachsen-Anhalt, wird viel gelacht und getanzt“, sagt Rotex-Präsidentin Sina Gussek. Ein Jahr verbringen die Jugendlichen in deutschen Gastfamilien – an fünf Wochenen-

den gestalten sie die Freizeit gemeinsam. In Celle stand dabei Kultur auf dem Programm: Landgestüt, Schloss, Weihnachtsmarkt. Zum Abschluss stellten die Teilnehmer in der Alten Exerzierhalle künftigen Austauschschülern ihr Heimatland vor.

Raymundo Mendez kommt aus Mexiko und wohnt bei einer Austauschfamilie in Desau. Stolz berichtet der 16-Jährige, dass er in Deutschland schon zweimal Schnee gesehen habe – einige Südamerikaner hätten sich sogar darin gewälzt. Dem Mexikaner gefallen die alten Gebäude in Celle wie das Schloss, aber auch das Fachwerk-Ensemble. „Leider wird es hier nur zu schnell dunkel“,

so der Mexikaner lachend.

„Der Rotary-Jugendaustausch trägt zur Völkerverständigung bei“, ist sich Lenart Jörgensen sicher. „Kein Jugendlicher würde zu Jugendlichen aus einem fremden Land sagen, dass sie etwas falsch machen, sondern höchstens, dass sie bestimmte Sachen anders machen.“ Der gebürtige Hannoveraner hat 2009 ein Jahr in Argentinien verbracht und fasst den Zweck des Austauschprogramms mit den Worten des ehemaligen Rotary-Weltpräsidenten Carl Wilhelm Stenhammar zusammen: „Wenn alle 17-Jährigen einmal die Chance hätten, Austauschschüler zu sein, würde es keinen Krieg mehr geben.“ (dag)